

## 426762-2026 - Result

### Germany – Financial and insurance services – Auflegung und Verwaltung eines indexbasierten Spezial-AIF mit Unternehmensanleihen (Kopie)

OJ S 118/2026 22/06/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Services

## 1. Buyer

---

### 1.1. Buyer

Official name: Versorgungsfonds des Landes Baden-Württemberg, vertreten durch das Land Baden-Württemberg, dieses vertreten durch das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Email: [versorgungsfonds-bw@fm.bwl.de](mailto:versorgungsfonds-bw@fm.bwl.de)

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

### 1.1. Buyer

Official name: Sondervermögen Versorgungsrücklage des Landes Hessen

Email: [kreditreferat@hmdf.hessen.de](mailto:kreditreferat@hmdf.hessen.de)

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

### 1.1. Buyer

Official name: Sondervermögen des Bundes und der Sozialversicherung, vertreten durch die Bundesrepublik Deutschland, diese vertreten durch das Bundesministerium des Innern und Heimat

Email: [D4@bmi.bund.de](mailto:D4@bmi.bund.de)

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

## 2. Procedure

---

### 2.1. Procedure

Title: Auflegung und Verwaltung eines indexbasierten Spezial-AIF mit Unternehmensanleihen (Kopie)

Description: Auflegung und Verwaltung eines indexbasierten Spezial-AIF mit Unternehmensanleihen: Gegenstand der Ausschreibung ist die Auflegung und laufende Verwaltung eines indexbasierten Spezial-AIF mit Euro-denominierten Unternehmensanleihen globaler Emittenten für die Pensionsfonds der Länder Baden-Württemberg, Hessen und die Sondervermögen des Bundes und der Sozialversicherung (Auftraggeber), in den die Auftraggeber gemeinsam ein Volumen von mindestens 3 Mrd. Euro investieren können. Die Auftraggeber werden zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Die Auftraggeber werden zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Sie behalten sich vor, nur die 8 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings werden die

Auftraggeber wie folgt vorgehen: Die Auftraggeber werden insbesondere die von den Bewerbern genannten Umsätze, verwalteten Vermögen sowie die Referenzen und deren Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Beschaffungsvorhaben berücksichtigen. Maßgeblich sind die genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien.

Procedure identifier: cbe0339e-d288-4667-8e7d-f9afa1c2ec4e

Previous notice: 278847-2025

Internal identifier: FM-2025-005

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66000000 Financial and insurance services

Additional classification (cpv): 66110000 Banking services, 66130000 Brokerage and related securities and commodities services, 66140000 Portfolio management services, 66190000 Loan brokerage services

### 2.1.2. Place of performance

Town: Stuttgart

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

### 2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 1 200 000,00 EUR

### 2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXR6YYPY4H4#

#### Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Auflegung und Verwaltung eines indexbasierten Spezial-AIF mit Unternehmensanleihen (Kopie)

Description: Gegenstand der Ausschreibung ist die Auflegung und laufende Verwaltung eines indexbasierten Spezial-AIF mit Euro-denominierten Unternehmensanleihen globaler Emittenten für die Pensionsfonds der Länder Baden-Württemberg, Hessen und die Sondervermögen des Bundes und der Sozialversicherung (Auftraggeber), in den die Auftraggeber gemeinsam ein Volumen von mindestens 3 Mrd. Euro investieren können. Weitere öffentliche Auftraggeber prüfen eine Beteiligung am Vergabeverfahren und werden während des laufenden Vergabeverfahrens ggfs. als zusätzliche Auftraggeber beitreten. In diesem Fall erhöht sich das zu investierende Mindestvolumen. Die Deutsche Bundesbank wird als Fiskalagentin Anteile an diesem Spezial-AIF für die Portfolios der beteiligten Auftraggeber kaufen. Der Fonds muss zur Aufnahme eines aufwachsenden Investitionsvolumens geeignet sein. Der Fonds muss die gemeinsamen Nachhaltigkeitsvorgaben berücksichtigen, die sich an den Vorgaben für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte der Delegierten Verordnung (EU)

2020/1818 der Kommission vom 17. Juli 2020 ("PAB-Standard") orientieren. Die vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen umfassen insbesondere die Auflegung und Verwaltung des Fonds mit den dazu erforderlichen Dienstleistungen von Kapitalverwaltungsgesellschaft und Depotbank, die Auflegung und periodische Pflege des dem Fonds zugrundeliegenden Index sowie eine regelmäßige Nachhaltigkeits- und Performanceberichterstattung. Zu den Leistungen des Auftragnehmers gehören voraussichtlich insbesondere folgende Leistungen: (1) Konzeption, Auflegung und Pflege eines Index ("Customized Index"), der den gemeinsamen Nachhaltigkeitsvorgaben entspricht. Die Vorgaben orientieren sich am PAB-Standard; (2) Bereitstellung aller notwendigen Daten (insb. von Nachhaltigkeitsdaten), die für die Erstellung des Customized Index erforderlich sind; (3) Auflegung und Verwaltung eines Anlagevehikels (Spezial-AIF nach deutschem Recht), das den Customized Index passiv nachbildet; (4) Einbindung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft gemäß den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches (nach den §§ 17, 282, 284, 285 KAGB); (5) Dienstleistungen der Depotbank; (6) Fonds- und Nachhaltigkeitsreporting mit monatlicher, stichtagsbezogener Berichterstattung; Benchmarkvergleich des Customized Index mit dem Ausgangsindex und mit einem nachhaltigen Vergleichsindex nach PAB-Standard; (7) zusätzlich tägliche Datenbereitstellung mit Kennzahlen zu Anlagevehikel (Spezial-AIF) und Index. Der Auftragnehmer erhält voraussichtlich eine Gesamtvergütung für das komplette Leistungspaket. Alle weiteren Einzelheiten ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung. Die Auftraggeber behalten sich vor, insbesondere die zu erbringenden Leistungen im Laufe des Verfahrens anzupassen und zu präzisieren.  
Internal identifier: FM-2025-005

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66000000 Financial and insurance services

Additional classification (cpv): 66110000 Banking services, 66130000 Brokerage and related securities and commodities services, 66140000 Portfolio management services, 66190000 Loan brokerage services

#### **5.1.2. Place of performance**

Town: Stuttgart

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

#### **5.1.3. Estimated duration**

Other duration: Unlimited

#### **5.1.6. General information**

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

##### **Information about previous notices:**

Identifier of the previous notice: 278847-2025

Additional information: 1. Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt. 2. Das Vergabeverfahren wird vollständig elektronisch über die unter Ziffer 5.1.12 genannte Vergabepattform abgewickelt. Sämtliche Kommunikation mit den Bewerbern verläuft ausschließlich über die Vergabepattform. 3. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die Vergabepattform einzureichen. Die Auftraggeber werden alle Fragen und Antworten auf der Vergabepattform anonymisiert zur Verfügung stellen. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 4. Ausreichend ist die

Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über die in Ziffer 5.1.12 genannte Vergabeplattform. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Mit dem Teilnahmeantrag ist für die Verfahrensdauer eine verantwortliche, deutschsprachige Ansprechperson nebst Kontaktdaten (Name, Anschrift, Tel., E-Mail) zu benennen.

5. Bei Bewerbergemeinschaften (BG) sollen alle Mitglieder der BG jeweils die unter Ziffer 5.1.9 genannten Nachweise einreichen, soweit unter Ziffer 5.1.9 nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vorgegeben ist. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Zuschlagserteilung bedarf der Zustimmung der Auftraggeber. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Die Auftraggeber behalten sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt.

6. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmen einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmens beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmens, dass dieses seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Falle des Zuschlags zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen.

7. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs beginnt das eigentliche Verhandlungsverfahren. Die ausgewählten Bieter werden aufgefordert, auf Grundlage der Vergabeunterlagen ein indikatives Angebot abzugeben. Vor Abgabe ihres indikativen Angebots dürfen die Bieter Anmerkungen, Hinweise und Optimierungsvorschläge zu den Vergabeunterlagen einreichen. Wenn Anmerkungen, Hinweise oder Optimierungsvorschläge eingehen, werden die Auftraggeber mit den Bietern ggfs. Erörterungs- und Verhandlungsgespräche führen. Nach den Gesprächen passen die Auftraggeber ggfs. die Vergabeunterlagen noch einmal an. Auf dieser Grundlage geben die Bieter dann ihr indikatives Angebot ab.

8. Die Auftraggeber werden die indikativen Angebote prüfen und mit den Bietern über diese verhandeln. Auf Grundlage der Ergebnisse der Verhandlungsgespräche werden die Auftraggeber die Vergabeunterlagen unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze ggfs. überarbeiten und präzisieren. Anschließend müssen die Bieter ihre letztverbindlichen Angebote abgeben. Die Auftraggeber behalten sich vor, vor dem Aufruf zur Abgabe letztverbindlicher Angebote weitere Verhandlungsrunden durchzuführen.

9. Beabsichtigt ein Bieter bereits bei Angebotsabgabe, für wesentliche Hauptleistungen Drittunternehmen vorzusehen, so ist das Drittunternehmen im Angebot zu benennen und Art und Umfang der für den Dritten vorgesehenen Leistungen zu bezeichnen. Auf Verlangen der Auftraggeber sind für die Drittunternehmen die in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen und Angaben einzureichen. Die Auftraggeber können dieses Verlangen auf bestimmte Nachweise, Erklärungen und Angaben sowie auf einzelne Drittunternehmen beschränken.

10. Die Auftraggeber werden den Vorgaben in § 41 VgV dadurch nachkommen, dass sie auf der unter Ziffer 5.1.12 genannten Webseite den derzeit vorhandenen Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung stellen. Da die Auftraggeber ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführen, erfüllt dies die Anforderungen des § 41 VgV. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist es, die Anforderungen an die Leistung und den Vertrag mit den Bietern gemeinsam zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb noch nicht alle Unterlagen fest.

11. Die Bewerber nutzen für Ihren Teilnahmeantrag möglichst die Vordrucke, die ihnen über die Vergabeplattform zur Verfügung gestellt werden.

12. Weitere öffentliche Auftraggeber prüfen eine Beteiligung am Vergabeverfahren und werden während des

laufenden Vergabeverfahrens ggfs. als zusätzliche Auftraggeber beitreten. Der Auftraggeber wird hierfür voraussichtlich keine Änderungsbekanntmachung veröffentlichen und den Teilnahmewettbewerb nicht erneut eröffnen.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.10. Award criteria**

##### **Criterion:**

Type: Price

Name: Preis

Description: Gesamtpauschalpreis für die ausgeschriebenen Leistungen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Risiken und Sicherheiten

Description: Risiken und Sicherheiten

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen, nachdem der Bewerber den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist bei dem Auftraggeber zu rügen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Versorgungsfonds des Landes Baden-Württemberg, vertreten durch das Land Baden-Württemberg, dieses vertreten durch das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Organisation providing more information on the review procedures: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

## **6. Results**

---

Value of all contracts awarded in this notice: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

### **6.1. Result lot identifier: LOT-0001**

Winner selection status: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

#### 6.1.2. Information about winners

**Winner:**

Official name: DWS Investment GmbH

**Tender:**

Tender identifier: Angebot v. 07.05.2026

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

The tender is a variant: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: FM-2025-005

Title: AUFLEGUNG UND VERWALTUNG EINES INDEXBASIERTEN SPEZIAL-AIF MIT UNTERNEHMENSANLEIHEN

Date on which the winner was chosen: 15/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

#### 6.1.4. Statistical information

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Number of tenders or requests to participate received: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Type of received submissions: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Number of tenders or requests to participate received: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Type of received submissions: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Number of tenders or requests to participate received: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: Versorgungsfonds des Landes Baden-Württemberg, vertreten durch das Land Baden-Württemberg, dieses vertreten durch das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Registration number: 08-A3464-40

Postal address: Schlossplatz 4

Town: Stuttgart

Postcode: 70173

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

Email: [versorgungsfonds-bw@fm.bwl.de](mailto:versorgungsfonds-bw@fm.bwl.de)

Telephone: +497111234-354

**Roles of this organisation:**

Buyer

Group leader

Organisation providing additional information about the procurement procedure

**8.1. ORG-0002**

Official name: Sondervermögen Versorgungsrücklage des Landes Hessen

Registration number: 06-25000353-18

Postal address: Friedrich-Ebert-Allee 8

Town: Wiesbaden

Postcode: 65185

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

Email: [kreditreferat@hmdf.hessen.de](mailto:kreditreferat@hmdf.hessen.de)

Telephone: 061132132-366

**Roles of this organisation:**

Buyer

**8.1. ORG-0003**

Official name: Sondervermögen des Bundes und der Sozialversicherung, vertreten durch die Bundesrepublik Deutschland, diese vertreten durch das Bundesministerium des Innern und Heimat

Registration number: D4.30301/140#13

Town: Berlin

Postcode: 10557

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: [D4@bmi.bund.de](mailto:D4@bmi.bund.de)

Telephone: +49301868110-337

**Roles of this organisation:**

Buyer

**8.1. ORG-0004**

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Registration number: 00000

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postcode: 53123

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +4922894-990

Fax: +492289499-163

**Roles of this organisation:**

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

**8.1. ORG-0005**

Official name: DWS Investment GmbH

Size of the economic operator: Large

Registration number: DE811248289

Postal address: Mainzer Landstraße 11-17

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60329

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

**Roles of this organisation:**

Tenderer

**Beneficial owner:**

Nationality of the owner: Germany

**Winner of these lots: LOT-0001**

**8.1. ORG-0006**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 5e3bd793-6e25-47f8-bd8a-2a66083a2dfd - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 19/06/2026 14:04:08 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 426762-2026

OJ S issue number: 118/2026

Publication date: 22/06/2026